

# Prof. Dr.-Ing. Gerhard Schmidt

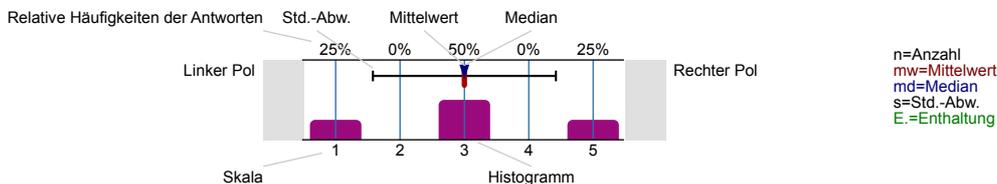
etit5001-01a: Advanced Digital Signal Processing, WiSe 22/23  
 Erfasste Fragebögen = 13, Rücklaufquote = 65%



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Fragestext

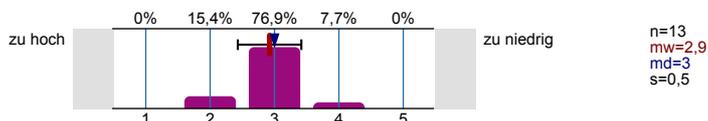


### 1. Dozent: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Schmidt - Advanced Digital Signal Processing (Lecture) - Evaluation

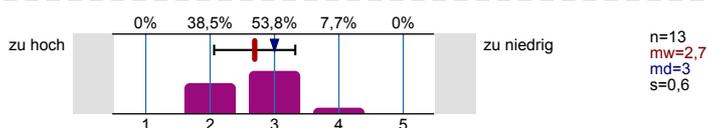
Liebe Studierende, liebe Teilnehmende,  
 Ihre Rückmeldungen geben den Dozierenden wichtige Anregungen, um ihre Lehre verbessern zu können. Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Aussagen zu dieser Lehrveranstaltung. Schätzen Sie bitte ein, in welchem Ausmaß diese Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen. Vielen Dank!

Fragestext	trifft voll und ganz zu	trifft gar nicht zu	n	mw	md	s
1.1) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich klar strukturiert.	69,2% 23,1% 0% 7,7% 0%		13	1,5	1	0,9
1.2) Die Lehrperson verdeutlicht die Lernziele der Veranstaltung.	46,2% 46,2% 0% 0% 7,7%		13	1,8	2	1,1
1.3) Die Lehrperson drückt sich klar und verständlich aus.	46,2% 38,5% 7,7% 7,7% 0%		13	1,8	2	0,9
1.4) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant.	38,5% 53,8% 0% 7,7% 0%		13	1,8	2	0,8
1.5) Die Lehrveranstaltung fördert die Auseinandersetzung mit den Lerninhalten.	23,1% 53,8% 23,1% 0% 0%		13	2	2	0,7
1.6) Die Lehrperson gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis der Lerninhalte beitragen.	38,5% 38,5% 7,7% 15,4% 0%		13	2	2	1,1
1.7) Die Lehrperson stellt immer wieder Bezüge zu bereits vermittelten Lerninhalten her.	53,8% 23,1% 15,4% 0% 7,7%		13	1,8	1	1,2
1.8) Die Lehrperson stellt relevante Fragen zur Überprüfung des Verständnisses.	46,2% 46,2% 0% 7,7% 0%		13	1,7	2	0,9

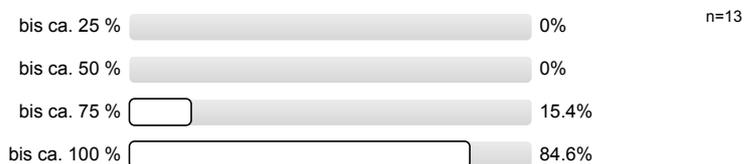
1.9) Das Tempo der Lehrveranstaltung ist für mich ...



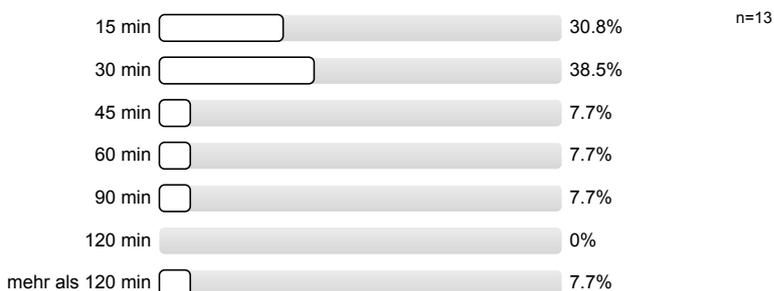
1.10) Der Stoffumfang der Lehrveranstaltung ist für mich ...



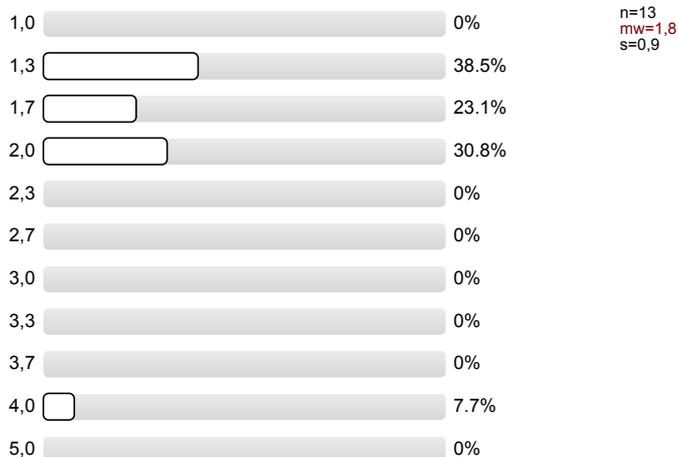
1.11) An wie vielen der bisherigen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?



1.12) Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung beträgt pro Woche (außerhalb der Veranstaltungszeit):



1.13) Meinen Gesamteindruck der Lehrveranstaltung würde ich mit folgender Note ausdrücken, wobei 1,0 die beste und 5,0 die schlechteste Note ist:



Bitte beachten Sie, dass Ihre Antworten eine direkte Rückmeldung an die Lehrperson sind und im Ergebnisreport aufgelistet werden. Machen Sie keine Aussagen, die Rückschlüsse auf Sie oder andere Personen ermöglichen.

**2. Dozent: M.Sc. Christian Kanarski - Advanced Digital Signal Processing (Exercise) - Evaluation**

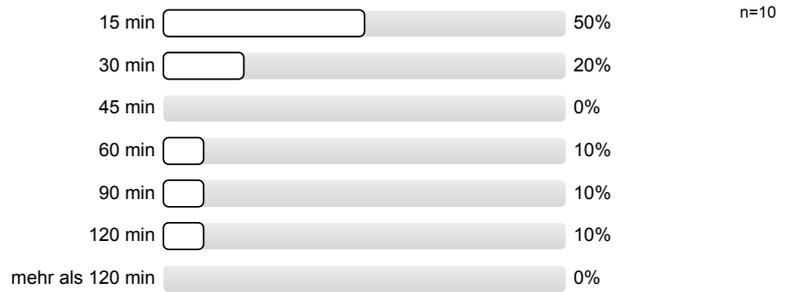
Liebe Studierende, liebe Teilnehmende,  
Ihre Rückmeldungen geben den Dozierenden wichtige Anregungen, um ihre Lehre verbessern zu können. Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Aussagen zu dieser Lehrveranstaltung. Schätzen Sie bitte ein, in welchem Ausmaß diese Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen. Vielen Dank!

2.1) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich klar strukturiert.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=1,8 md=2 s=0,6 E.=2
2.2) Die Lehrperson verdeutlicht die Lernziele der Veranstaltung.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=2,3 md=2 s=0,6 E.=2
2.3) Die Lehrperson drückt sich klar und verständlich aus.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=2 md=2 s=0,9 E.=2
2.4) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=3 md=3 s=0,9 E.=2
2.5) Die Lehrveranstaltung fördert die Auseinandersetzung mit den Lerninhalten.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=3,2 md=3 s=1,1 E.=2
2.6) Die Lehrperson gibt anschauliche Beispiele, die zum Verständnis der Lerninhalte beitragen.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=3 md=3 s=1 E.=2
2.7) Die Lehrperson stellt immer wieder Bezüge zu bereits vermittelten Lerninhalten her.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=2,5 md=2 s=0,8 E.=2
2.8) Die Lehrperson stellt relevante Fragen zur Überprüfung des Verständnisses.	trifft voll und ganz zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=2,9 md=3 s=0,9 E.=2
2.9) Das Tempo der Lehrveranstaltung ist für mich ...	zu hoch		zu niedrig	n=11 mw=3,4 md=3 s=0,5 E.=2
2.10) Der Stoffumfang der Lehrveranstaltung ist für mich ...	zu hoch		zu niedrig	n=11 mw=3,2 md=3 s=0,4 E.=2

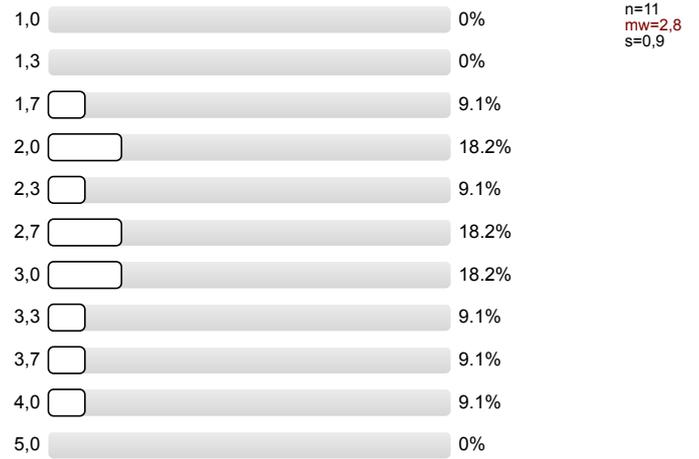
2.11) An wie vielen der bisherigen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?

bis ca. 25 %	<input type="text"/>	33.3%	n=12
bis ca. 50 %	<input type="text"/>	25%	
bis ca. 75 %	<input type="text"/>	8.3%	
bis ca. 100 %	<input type="text"/>	33.3%	

2.12) Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung beträgt pro Woche (außerhalb der Veranstaltungszeit):



2.13) Meinen Gesamteindruck der Lehrveranstaltung würde ich mit folgender Note ausdrücken, wobei 1,0 die beste und 5,0 die schlechteste Note ist:



Bitte beachten Sie, dass Ihre Antworten eine direkte Rückmeldung an die Lehrperson sind und im Ergebnisreport aufgelistet werden. Machen Sie keine Aussagen, die Rückschlüsse auf Sie oder andere Personen ermöglichen.

# Profilinie

Teilbereich: Technische Fakultät - Institut für ET&IT  
 Modulverantwortlicher: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Schmidt  
 Titel der Lehrveranstaltung: eit5001-01a: Advanced Digital Signal Processing  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



# Auswertungsteil der offenen Fragen

## 1. Dozent: Prof. Dr.-Ing. Gerhard Schmidt - Advanced Digital Signal Processing (Lecture) - Evaluation

1.14) Bitte nennen Sie kurz die Stärken der Lehrveranstaltung (max. 2).

- - Sehr interessante Themen  
- Es wird stark darauf geachtet das die Studenten noch Aufmerks sind
- -gute Lehre  
-theoretische Sachen werden auch manchmal praktisch gezeigt(z.B. durch Programmierung)
- Gute Struktur mit guten Vorlesungsfolien  
Es wird auf Fragen eingegangen
- Having many practical examples also talking about application of the teaching materials in real life.
- Immer wieder betzgt zu praktischen Anwendungen
- Klare Struktur der Lerninhalte, detaillierte Auseinandersetzung mit Themen
- Klare Struktur, gute Vorbereitung, angenehmes Vortragen
- Small discussion helps me review the topic
- The lecture is very structured and easy to follow, there are questions asked for you to test your understand and discuss with classmates during the lecture
- Verständlich formuliert  
Orientierung am Wissen der teilnehmer
- good lecture speed and well organized slides, clear topic structure
- viel Interaktion mit den Studierenden

1.15) Bitte nennen Sie kurz die Schwächen der Lehrveranstaltung (max. 2).

- - Vorlesung und Übung in einem ist zu lang
- - viele Formeln  
-recht wenig Bezug für Anwendungen
- Herleitungen sind manchmal etwas schwierig nachzuvollziehen, da recht schnell über die Folien gegangen wird
- I guess 3hours lecture is too much. I usually find it difficult to stay concentrated during last one hour of the class.
- Sehr ähnlich zur Bachelor-Vorlesung „Digitale Signalverarbeitung“  
Die Übung ist vom Inhalt nicht perfekt an die Vorlesung angepasst
- Teils recht trocken, 3h können sehr länglich werden
- The lecture sometimes feels very theoretical
- Votlesungsfolien schwierig zu nutzen für nachbereitung
- zu viele Themen pro Vorlesung

1.16) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für die Veranstaltung?

- - Etwas kürze Termine  
- Mehr verbale oder Grafische Erklärungen und Beispiele als Formelherleitungen
- -mehr Bezug zur praktischen Beispielen
- Die Übung „offener“ Gestalten, dass evtl eher diskutiert wird, als dass „einfach“ Aufgaben vorgerechnet werden.  
Klarere Benennung, welche Lehrinhalte wichtig für die Prüfung sind.
- Eine Art Skript mit mehr Erklärungen und Erläuterungen zu den Vorlesungsfolien
- Mehr Beispiele mit offensichtlichen Praxisbezug
- Some more practical examples would be nice

- There were some practical examples in the lecture, but the main focus is on the theory. More practical examples could be helpful. In the Exercise can coding tasks (C, Python) helpful.
- Vorlesungsfolien entsprachen in geringem Maß nicht exakt denen des Vortragenden.

## 2. Dozent: M.Sc. Christian Kanarski - Advanced Digital Signal Processing (Exercise) - Evaluation

2.14) Bitte nennen Sie kurz die Stärken der Lehrveranstaltung (max. 2).

- -sympathische Lehre  
-gut erklärt
- Der Übungsleiter ist freundlich und versucht nach bestem Wissen Fragen zu beantworten.
- Guter Ansprechpartner bei Fragen zum Stoff.
- Offenheit für Fragen und deutliche Erklärung der zu vermittelnden Lerninhalte
- Use easy words to explain complex issues
- Very good explanations, questions are answered with a lot of care

2.15) Bitte nennen Sie kurz die Schwächen der Lehrveranstaltung (max. 2).

- - Rechenaufgaben haben mir nichts gebracht
- Bezug zur Vorlesung wirkt schwach, Übungskonzept bereitet eher auf eine Klausur vor als auf ein Gespräch über die Inhalte der VL im Rahmen einer mündlichen Prüfung
- Der Inhalt ist nicht gut auf die Vorlesung angepasst.  
z.T. werden die Aufgaben nur runter gerechnet
- Students are not really encouraged to prepare the exercise themselves
- recht frontal. kann interaktiver sein
- Übung bereit mehr auf eine schriftliche Prüfung als auf eine Mündliche vor.  
Viel Vorzeigen einer Musterlösung. Studenten werden wenig einbezogen

2.16) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für die Veranstaltung?

- -vielleicht könnte man die Übung wie pattern recognition gestalten ( mehr aufs Verständnis eingehen, mündliche Prüfungen simulieren)  
-keine Rechenaufgaben zeigen
- Ask students to participate more
- Bessere Abstimmung mit der Vorlesung.
- Für den Fall, dass weiterhin viele Rechenaufgaben vorkommen, finde ich es an der Tafel angenehmer und leichter zu verstehen
- It would be more practical with for example python or matlab exercises
- Programmierbeispiele zum Selbststudium könnten das Verständnis ausbauen.
- Stärkere Orientierung am Verständnis der Inhalte als durchrechnen von Aufgaben, die dem eigentlichen Verständnis der Inhalte nur schwerlich helfen
- Task Suggestion: Coding tasks in C or python. (Coding a filter, FFT...)
- Überarbeitung der Übung um auf mündliche Prüfung vorzubereit und einen Austausch zu fördern